

Die Landeshauptstadt Hannover sucht für den Eigenbetrieb Stadtentwässerung zwei

Teamleiter*innen zgl. Technische Sachbearbeiter*innen

für das Sachgebiet Kanalbau im Bereich Planung und Bau.

Die Stadtentwässerung Hannover betreibt als zertifizierter Entwässerungsbetrieb ein Kanalnetz mit über 2.500 km Länge mit zahlreichen Pumpwerken, Regenwasserrückhaltebecken und zwei Großkläranlagen mit einer Ausbaugröße von etwa 1,25 Mio. Einwohner*innengleichwerten. Sie gehört damit zu den fünf größten Entwässerungsbetrieben Deutschlands. Rund 470 Mitarbeiter*innen sorgen täglich dafür, dass Umwelt und Infrastruktur der Landeshauptstadt Hannover lebensfähig und lebenswert bleiben.

Das Aufgabengebiet im Wesentlichen:

Investitionsverantwortung (Investitionsvolumen ca. 5,0 Mio. EURO)

- Ausschreibung, Bauüberwachung vor Ort, Abrechnung und Bauoberleitung schwieriger Maßnahmen des Kanal- und Rohrleitungsbaus, der Sanierung und von Sonderbauwerken der Kanalisation (z.B. Rohrvortrieb, Düker)
- Selbstständige Verhandlungen mit Baufirmen über Verträge, Bauabläufe und Vertragsnachverhandlungen
- Erarbeitung und Bewertung von Sondervorschlägen für Baumaßnahmen als Grundlage für Vertragsverhandlungen
- Verantwortliche Betreuung und Abrechnung von Verträgen mit Ingenieur*innenbüros und Gutachter*innen
- Schwierige Verhandlungen mit Genehmigungsbehörden, Auftragnehmer*innen, Leitungsverwaltungen und Grundstückseigentümer*innen
- Koordinierung der Baumaßnahmen mit den Dienststellen der Stadt

Steuerungsaufgaben

- Aufstellung und Fortschreibung des Berichtswesens für den Bezirk
- Erarbeitung von Projektlisten mit Finanzierungsdarstellung als Grundlage interner Bauprogramme
- Projektcontrolling der Bauprogramme
- Optimierung der Bau- und Arbeitsabläufe des Bezirkes in Abstimmung mit der Arbeitsorganisation des Betriebes

Verantwortliche Leitung des Teams IV (mit ca. 6 Mitarbeiter*innen)

- Wahrnehmung der Dienst- und Fachaufsicht
- Personaleinsatzleitung und Planung der Arbeitsverteilung, Arbeitsabläufe, Arbeitsmittel sowie Koordination und Kontrolle der Durchführung
- Schulung und Fortbildung des Personals in den Aufgabenstellungen und in Fragen der Arbeitssicherheit

Besondere Fachaufgaben

- Vertretung der Bauvorhaben vor den Bürger*innen und in öffentlichen Veranstaltungen
- Vertretung der städtischen Interessen in Baubesprechungen und bei übergeordneten Koordinierungsbesprechungen

Wir bieten Ihnen

- Arbeitszeitmodelle, die es Ihnen ermöglichen, flexibel auf viele Eventualitäten des Lebens zu reagieren
- eine Jahressonderzahlung und eine zusätzliche Altersvorsorge (bei Vorliegen der Voraussetzungen)
- die Möglichkeit ständiger Fort- und Weiterbildung
- ein umfangreiches Betriebssportprogramm

Wir setzen voraus:

- Abgeschlossenes Diplom oder Bachelorstudium an einer Fachhochschule oder Hochschule im Studiengang Bauingenieurwesen mit der Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft oder einer artverwandten Fachrichtung
- Es können sich auch Personen bewerben, die über ein wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Masterabschluss) der o.g. Fachrichtung verfügen
- Bewerben können sich alternativ auch Interessierte, die über gleichwertiges theoretisches Wissen und beruflich praktisches Wissen wie ein*e Bauingenieur*in der Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft sowie entsprechende langjährige Berufserfahrung verfügen. Die Eingruppierung erfolgt dann trotz vollumfänglicher Aufgabenwahrnehmung in der nächst niedrigeren Entgeltgruppe 11
- Langjährige Berufserfahrung als Ingenieur*in. Die Ausschreibung richtet sich auch an Personen, die nicht über die geforderte Berufserfahrung verfügen. Die Eingruppierung erfolgt dann bis zum Erreichen der erforderlichen langjährigen Berufserfahrung trotz vollumfänglicher Aufgabenwahrnehmung in der nächst niedrigeren Entgeltgruppe 11
- Fahrerlaubnis der Klasse B (alt: Klasse 3) – bitte Nachweis beifügen.

Wir erwarten:

- Gute Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft
- Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit im Handeln sowie eine verbindliche Kommunikation mit allen Beteiligten
- Konflikt- und Kooperationsfähigkeit
- Die Fähigkeit, Teams und Gruppen zu führen
- Führungserfahrung ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich

Die Eingruppierung richtet sich nach Entgeltgruppe 12, Fg 2 TVöD (A II 3 Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA)).

Die Vollzeitstellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen und Teilzeit geeignet. Wir kommen gerne mit Ihnen über praktikable Arbeitszeitmodelle ins Gespräch.

Neben dem Frauenanteil soll der Anteil der Beschäftigten mit interkultureller Kompetenz erhöht werden. Daher werden insbesondere Frauen sowie Personen mit Migrationshintergrund, die über die genannten Qualifikationen verfügen, ermuntert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Informationen

Für weitere Auskünfte zu den Tätigkeiten steht Ihnen der Sachgebietsleiter, Herr Harms, unter Tel. (0511) 168-47330, zur Verfügung. Bei Fragen zum Verfahrensablauf wenden Sie sich bitte an Frau Fieberg unter Tel. (0511) 168-31916.

Informationen zur Landeshauptstadt Hannover als Arbeitgeberin erhalten Sie unter www.karriere-stadt-hannover.de .

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich bitte **online** über das Bewerbungsportal oder richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung (ohne Bewerbungsfoto) unter Angabe der **Ausschreibungskennziffer 68.16-2020-01-Z** bis zum **31.01.2020** an die

Landeshauptstadt		Hannover		Fachbereich Personal und Organisation OE 18.11 Trammplatz 2 30159 Hannover
------------------	---	-----------------	---	--

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erworben haben, fügen Sie bitte einen Nachweis über die Anerkennung der Gleichwertigkeit des Abschlusses durch die zuständige staatliche Anerkennungsstelle bei.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Bestätigung der Ingenieurskammer bei, dass Sie zum Führen der Bezeichnung „Ingenieur*in“ berechtigt sind.